



# ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

## **PRESSENOTIZ ZUM LETZTEN LAUF IM SCIROCCO R CUP IN HOCKENHEIM IM RAHMEN DER DTM**

### **SCIROCCO R CUP FINALE IN HOCKENHEIM IM RAHMEN DER DTM AN DRAMATIK KAUM ZU ÜBERTREFFEN**

Mit der Vorgabe, den 4. Gesamtwertungsplatz zurückzuerobern und den 3. Rookiepodiumsplatz zu verteidigen, ging es zum letzten Lauf des Scirocco R Cup 2010 nach Hockenheim. Dementsprechend war im Team um Arne Larisch die Anspannung greifbar.

Hockenheim - auf dieser traditionsreichen Rennstrecke beginnt die DTM Saison im Frühjahr, und auf dieser Rennstrecke endet die Saison dann im Herbst eines Jahres. Erschwerend kommt hinzu, dass der Streckenverlauf zwischenzeitlich geändert wurde, was aber für alle Teilnehmer gleichermaßen neu war.

Die ersten Plätze der Gesamtwertung waren noch zu vergeben. Es sollte also bis Platz 6 sehr spannend werden, was aber der Harmonie außerhalb des Rennens unter den 29 Fahrer/Innen nicht abträglich war.

„Rallye-Weltmeister trifft TV-Koch – Legenden und Gaststarter am Start“, so lautete die Überschrift einer Pressemitteilung von Volkswagen-Motorsport.

„Neben Motorsport-Legenden, wie dem viermaligen Rallye-Weltmeister Juha Kankkunen (Finnland), Formel-1-Grand-Prix-Sieger Johnny Herbert (Großbritannien) und „Dakar“-Sieger Giniel de Villiers (Südafrika), bereichern weitere Gaststarter das Starterfeld: darunter der rennerfahrene TV-Koch Mario Kotaska und Ex-DTM-Pilot Daniel la Rosa sowie der Champion des Jetta-TDI-Cup in den USA, der 19-jährige JD Mobley, und Osamu Hatakenaka aus dem japanischen Golf-GTI-Cup“.

Mit 29 Fahrzeugen am Start war der Scirocco R Cup am Hockenheim der Markenpokal mit dem größten Starterfeld an diesem Wochenende. Da war Disziplin auf der Strecke im Rennen gefordert.

Nach den letzten beiden Rennen in Oschersleben, bei denen Arne Larisch mit ausgefallenem ABS zu kämpfen hatte, wurde sein Fahrzeug an diesem Wochenende vom Chefmechaniker des betreuenden Abt-Teams gewartet. Was sollte da noch schiefgehen?

An diesem Wochenende war Regen angesagt, ein Novum für alle Teilnehmer des Cups, denn in den bisherigen Läufen (selbst in Brands Hatch, England) wurde stets im Trockenen gefahren, die speziellen Regenreifen waren also allesamt noch top neu und ungebraucht.



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

Freies Training am Freitag trocken. Qualifying am Samstag und dem darauffolgenden Rennen endlich Regen. So hatten es sich Arne Larisch und einige seiner Mitstreiter sehnlichst gewünscht. Kühle Temperaturen und Regen, da dauert es, bis die Reifen auf Temperatur kommen wollen. Gefährlich für die Startphase.

In den vorausgegangenen Trainingsläufen und Rennen der Formel 3, Porsche Carrera Cup und Seat Leon Cup ist es bereits zu massenhaften Kollisionen gerade in der neu geschaffenen Abkürzung gekommen. Am Sonntag sollte es hier bei dem Lauf der DTM-Boliden zu einem Massencrash mit vielen Ausfällen kommen.

Hier muss vielleicht noch einmal seitens der Streckenführung für die Zukunft nachgelegt werden, denn ankommen sollten die Rennfahrzeuge schon. Werden doch für die darauffolgende Siegerehrung Teilnehmer auf dem Siegerpodium benötigt.

Zurück zum Scirocco Finallauf. Arne hat in seiner letzten Runde des Qualifying zunächst den 5. Startplatz erobert (von bis dahin Platz 19 geführt). Nachdem alle restlichen Fahrzeuge die Ziellinie überquert hatten, stand dann Startplatz 9 fest. Noch alles möglich und gute Voraussetzungen für das Rennen. „Können doch so die ersten Fahrzeuge das Wasser von der Rennstrecke fahren und wir Nachkommenden können dann unsere Chance Mitte bis gegen Ende des Rennens nutzen“, so Arne Larisch.

Doch nun erst einmal der Start, der Arne Larisch vorzüglich geglückt ist, sofort können einige Plätze gewonnen werden. Der Abstand zu den Führenden wird kürzer. In der darauffolgenden Kurve den einen oder anderen vorbeilassen, um dann in der nächsten Kurve von der jetzt besseren Position – da auf der besseren Linie - wieder nach vorne zu fahren. Den Zuschauern an der Rennstrecke und an den Bildschirmen wird großer Motorsport geboten. Bekanntlich wird das Rennen im Fernsehen, auf dem Computer im Livestream und auf geeigneten Handys weltweit übertragen.

Volkswagen Motorsport bietet hier den Teilnehmern des Rennens, ob Profifahrern, Legenden, prominenten Gaststartern und Nachwuchsfahrern, eine große, weltweite Medienpräsenz bis in die heimische Stube.

Für Sponsoren und Werbepartner der Fahrer/Innen eine kostengünstige Gelegenheit, die eigene Marke einem großen Publikum zu präsentieren. Allein an diesem Wochenende wurden über 90.000 Zuschauer neben der Rennstrecke gezählt.

Zurück zum Renngeschehen. Die Scirocco R nähern sich das erste Mal der neuen Abkürzung. Nach dem längsten Streckenabschnitt mit fast Höchstgeschwindigkeit herunter bremsen, ein scharfer Knick nach rechts, dann wieder scharfer Knick nach rechts. Und dieser erste scharfe Knick hat es in sich, besonders in den ersten Runden des Rennens, da die Reifen noch kalt sind und die Ideallinie nicht von allen Fahrzeugen



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)

getroffen werden kann. Der auf der Strecke liegende Gummi macht alles zu einer schmierigen Rutschpartie für die, die nicht die im Regen erforderliche Linie fahren können und dadurch auch noch den erforderlichen Bremspunkt verpassen.

Das dritte Fahrzeug hinter Arne Larisch, Maciek Steinhof aus Polen, rutscht in den Wagen von Dennis Rieger (bekannt aus dem OPC Racecamp), dieser erwischt dann Arne hinten rechts und dreht ihn. Daraufhin rutscht der Inder Aditya Patel in Arnes Scirocco. Die nächste Rechts dann Volltreffer von Giniel de Villiers. „Gut, dass ich keine Kamera in meinem Fahrzeug hatte, denn die Flüche, die ich da abgelassen habe, waren nicht ganz stubenrein“, sagt Arne Larisch nach dem Rennen.

Folge dieser drei unverschuldeten Einschläge, das rechte Hinterrad steht fast quer zur Fahrbahn. Der Scirocco R schlingert mehr als das er fährt. Ständiges Gegensteuern bei hohen Geschwindigkeiten von der ersten bis zur 14. Runde. „Hätte es nicht geregnet, dann hätte der Reifen das alles nicht überstanden“, so Arnes Kommentar. Nur zwei wussten um die Dramatik, Arne und sein Betreuer. Arne hoffte, dass er nicht in die Box gerufen würde und Peter Esser, sein persönlicher Coach, hoffte, dass Arne nicht von selber in die Box fährt.

Stefano Proetto (ehemaliger Formel 3 Fahrer) durfte nicht überholen, dann wäre der 4. Gesamtwertungsplatz sicher, und Dennis Rieger durfte nicht mehr als 32 Punkte zu Arne Larisch erzielen. Also, das Rennen musste zu Ende gefahren werden.

Gegen Proetto konnte Arne sich zum Schluss des Rennens mit seinem aus der Startrunde beschädigten Fahrzeug nicht mehr wehren. Jetzt hieß es durchhalten. Am Ende war es dann der 8. Wertungsplatz in diesem Rennen. Podium in der Rookiewertung erreicht. Trotzdem Enttäuschung, dass der 4. Gesamtwertungsrang verloren war. Aber es hätte bei einem Ausfall noch weiter nach hinten gehen können. Also brav den anderen gratulieren.

Dann die Überraschung, Stefano Proetto erhält eine Zeitstrafe, da er den noch um die Führung kämpfenden Jan Hendrik Ubben zwei Runden vor Schluss eben an der neuen Abkürzung herausgeschossen hat. Jan Hendrik Ubben hat dadurch hinter Arne Larisch die Ziellinie überquert.

Jetzt konnte bei der am Abend stattfindenden Abschlussparty in der fast überfüllten, für 450 Gäste eingerichteten Volkswagen Hospitality tüchtig gefeiert werden

Saisonziel war mindestens unter die Top Ten. Dieses Ziel wurde von Arne Larisch mehr als übertroffen und das in seinem erst zweiten Rennfahrerjahr. Die vielen anderen im Starterfeld können bereits auf eine lange



## ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg  
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812  
E-Mail: [rennsport@arne-larisch.de](mailto:rennsport@arne-larisch.de)  
**[www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)**

Rennfahrerlaufbahn zurückblicken. Dann noch der Sieg auf dem Nürburgring als erster Rookie im neu geschaffenen Scirocco R Cup lässt auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Aber es geht ja immer noch besser. Jetzt ist erst einmal Training, Sponsorsuche und viel Theorie angesagt. Die neue Saison 2011 steht bereits in den Startlöchern. Der Scirocco R Cup soll noch interessanter werden. Die Fahrzeuge werden leichter, erhalten einen riesigen Heckspoiler und mehr Leistung.

Für die Zuschauer verspricht das alles eine spannende Saison 2011 und großartigen Motorsport. Bleibt noch zu erwähnen, dass sich die Fahrer/Innen des Scirocco R Cup an diesem Wochenende besser gezeigt haben (weniger Ausfälle) als die anderen Rennserien.

Auf der Homepage von Arne Larisch ([www.arne-larisch.de](http://www.arne-larisch.de)) kann die gesamte Saison noch einmal nachgelesen werden. Viele Bilder und der Film vom Sieg auf dem Nürburgring als erster Rookie in der Scirocco R Cup Geschichte machen Lust auf mehr.